



Das offene (Raum)-Konzept

Es gibt in der „Villa Gänseblümchen“ Funktionsräume mit einer festen Beschäftigungsmöglichkeit, wie z.B. das Bücherzimmer und den Kreativ-Raum, aber auch große Gruppenräume mit unterschiedlichen Ecken und Nischen, die selbstbestimmt erkundet und genutzt werden können. Kinder haben viel Freiraum für eigene Entscheidungen, sollen aber auch Regelverhalten, Grenzen und Zusammengehörigkeit erfahren.

Eingangsbereich

- Informationen: Kindergarten, Familienzentrum und Kooperationspartner
- Wochenübersicht für die Kinder
- Magnetwände der Kinder
- Mittagessen (ansonsten kann die große Tischinsel für Angebote, Kleingruppenarbeit oder Spiele genutzt werden)
- Wocheninfo für Eltern mit entsprechenden Bildern der Aktionen
- Bewegungsspiele
- Schaukeln

Café

- Frühstück und Mittagessen
- Hauswirtschaftliche Angebote

Die blaue Gruppe - der Gruppenraum:

Regelspiele, Puzzle, Vorschularbeit, etc.

Funktions-Nebenraum 1: Kreativität

Funktions-Nebenraum 2: Natur-Erfahrung, Projekte, Atelier

Die gelbe Gruppe - der Gruppenraum:

Malen, Bücher, Rollenspiel-Ecke, Regelspiele, etc.

Funktions-Nebenraum: Konstruktionsmaterial

Die rote Gruppe - der Gruppenraum:

Zwei eingerichtete Wohnungen zum Rollenspiel, Regelspiele, Puppenhaus, etc.

Funktions-Nebenraum: Bücherzimmer

Die grüne Gruppe:

Die Räumlichkeiten der grünen Gruppe entnehmen Sie bitte dem U3 Flyer.

Turnhalle:

Die Turnhalle ist zu bestimmten Zeiten für alle geöffnet, zu anderen Zeiten finden gelenkte Kleingruppenangebote statt.

Sonstiges:

Außerdem gibt es noch ein Elterncafé und einen Besprechungsraum, in dem auch ungestörte Beratungen und Gespräche möglich sind.

Die Gruppenräume sind mit verschiedenen Materialien und Spielmöglichkeiten ausgestattet. Das hat den Vorteil, dass alle Kinder zu jeder Zeit in jeder Gruppe verschiedene Dinge tun können. Zwar darf man jederzeit die Räume wechseln, muss es aber nicht, nur um einer bestimmten Tätigkeit nachzugehen.

Auch in der Handhabung der einzelnen Spielbereiche gibt es vielfältige Möglichkeiten:

- Manche Spielbereiche sind in der Anzahl der dort anwesenden Kinder **begrenzt**.
- In manchen Spielbereichen können Kinder sich auch alleine und **ohne Aufsicht** aufhalten. Dies gilt insbesondere für Vorschulkinder, da diese erweiterte Freiheiten haben gegenüber jungen Kindern. Hier sehen die MitarbeiterInnen in regelmäßigen Abständen nach dem Rechten.
- Wieder andere Bereiche sind nur **mit Aufsicht** und in Begleitung zu benutzen.

Jedes Kind hat einen eigenen Magneten mit seinem Foto drauf, den es bei Eintritt in die Kita von der Magnettafel nimmt und den ganzen Tag über mit sich führt.

Es heftet ihn dort an, wo es sich gerade aufhält. So behalten wir die Gesamtübersicht in jedem Spielbereich.